

## Lesungen und Vorträge



„Der heutige Tag ist das Resultat des gestrigen. Was dieser gewollt hat, müssen wir erforschen, wenn wir zu wissen wünschen, was jener will.“

HEINRICH HEINE

HISTORISCHES, GEPRÄGT VON ALLTÄGLICHKEIT, VERGESSENES, WAS ES NICHT WERT IST, VERGESSEN ZU WERDEN, IM JETZT UND HEUTE AN ETWAS ERINNERN – SEI ES LITERARISCH, MUSIKHISTORISCH ODER AUCH REGIONALBEZOGENES.

Bei Interesse können Sie mir gern eine Mail senden oder mich anrufen:  
 Rotraut Greßler, Waltershausen, Tel. 03622-401900,  
 E-Mail: [info@sagestreffend.de](mailto:info@sagestreffend.de); Homepage: [www.sagestreffend.de](http://www.sagestreffend.de) .

Die Lesungen/Vorträge:

	<p><b>Auf Spurensuche nach alten Gewerben in einem Thüringer Flecken</b></p> <p><b>Holz – Glas – Ton</b></p> <p>Firmengeschichte und Geschichten, erforscht, zusammengestellt und aufgeschrieben von Rotraut Greßler</p> <p>Vortragsdauer: ca. 45 Minuten</p>
	<p><b>Schmiede – Schlosser – Visionäre</b></p> <p>„Mut treibt uns an Beschwerlichkeit, an Gefahren;      aber große Freuden werden nur mit großer Mühe erworben“      GOETHE an CATARINA FABRICIUS, 27. Juni 1770</p> <p>1816 ist Johann Heinrich Caspar Kühn sen. der erste Handwerker in Gräfenroda, der in einer Manufaktur die Herstellung von Schlosserarbeiten betreibt und mit den Bau von Turmuhren beginnt. Er wird Geschichte schreiben ... <b>423 Standorte</b> mit ca. 500 Kühnschen Turmuhren ... und einige ticken noch.</p> <p>Vortragsdauer: ca. 60 Minuten</p>

... nächste Seite 2:



### Nur der Männer Freud und Lust?

KATHARINA LUTHER, geb. von Bora, Rotraut Greßler, und

BARBARA BRÜCK, geb. Cranach, Tochter Cranachs d. Ä., Renate Wagner, im Gespräch:

... wir suchen eine Herberge, wo wir uns ausruhen können und dabei etwas disputieren über unsere Familienfreundschaften, Heiraten, Liebe zwischen den Luthers, Cranachs, Melanchthons ... und weiterer Persönlichkeiten aus der Zeit um 1540 in Wittenberg ...

Vortragsdauer: ca. 45 Minuten



### Süßes bei Goethes

„An den Blasen des Schokoladenschaumes sind die Farben fast bequemer zu beobachten als auf den Seifenblasen ...“

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

Rotraut Greßler und Renate Wagner gehen auf eine süße, fast verführerische Reise zu den Goethes. Lebens- und Tafelgenüsse, gefunden in Tagebüchern, Briefen, Werken, Korrespondenzen der Familie des Dichterstürsten, werden präsentiert.

Vortragsdauer: ca. 60 Minuten



### Der Vogelsang oder die drei Lehren

VON CHRISTOPH MARTIN WIELAND

«Wieland verdankt das ganze obere Deutschland seinen Stil. Es hat viel von ihm gelernt, und die Fähigkeit, sich gehörig auszudrücken, ist nicht das geringste» (GOETHE im Gespräche mit ECKERMANN: 18. Januar 1825).

Nun merket auf! - Ein Vögelein  
kam jeden Abend, jeden Morgen,  
und füllte diesen Ort mit lieblichem Gesang.  
Es sang in dichtem Laub verborgen,  
und aller Vögel Sang und Klang  
verstumte flugs, sobald es sang.

Mit musikalischer Begleitung.

Dauer: ca. 60 Minuten

... nächste Seite 3:



**„Von großen Geistern in einem kleinen Nest“ – höchsttichtige Musiker und Literaten** - eine Vortragsreihe gehalten von Rotraut Greßler

**Johann Peter Kellner** (1705-1772), erster Kantor in Gräfenroda, Organist und Komponist in der Zeit des Barock;

**Johann Christoph Kellner**, (1736-1804), Sohn von Johann Peter Kellner, Organist, Komponist

**Georg Christoph Kellner** (1765-1808), Enkel von Johann Peter Kellner, Komponist, Organist und Literat. Mit unbändiger Lust auf Musik und Literatur-Die **Kellners und einige ihrer Zeitgenossen** aus der Vergänglichkeit ans Licht gebracht.

Vortragsdauer: ca. 60 Minuten



**„Mein heißgeliebter Punschlieddichter“.**

Caroline v. Wolzogen, des Dichters Musenschatz, sinniert mit Friedrich v. Schiller über das Leben, die Liebe und Leidenschaften in Zeiten des Klassischen Weimar.

Eine szenische Lesung mit Rotraut Greßler (Caroline) und Michael Göring (Friedrich).

Dauer: ca. 60 Min.



**„Greift nur hinein ins volle Menschenleben“**

August Trinius - Der deutsche Wandersmann August Trinius (1851 - 1919)

Von Schkeuditz über Gräfenroda nach Waltershausen hat ihn sein Lebensentwurf gebracht. „Wandern heißt Leben“ war sein Wahlspruch. Gräfenroda war seine Sommerfrische, mit dem Waltershäuser Maler Friedrich Holbein war er eng befreundet: Holbein zeichnete - Trinius hat die Geschichten dazu aufgeschrieben.

Vortragsdauer: ca. 45 Min.

... nächste Seite 4:



**„Er hat weiter nichts gethan als auszuputzen ...“**

(aus dem Briefwechsel Xaver v. Zach, Astronom, mit Friedrich Bertuch, Verleger).

Von genialen Handwerkern. Der Weimarer Hofmechanicus Jacob AUCH (1765 - 1842) trifft den Gräfenrodaer Turmuhrbauer Heinrich KÜHN (1769 - 1843)

Vortragsdauer in Wort und Bild: ca. 60 Min.

**KARL GUSTAV HEMPEL (1819 - 1877)** – Es soll an das Leben und Wirken eines zu Unrecht vergessenen, aber an einen der bedeutendsten deutschen Verlagsbuchhändler im 19. Jahrhundert erinnert werden.

**„... so ist der Buchhändler ein Kaufmann, der mit den edelsten Waaren handelt“ (Zitat von Joachim Göschen, Verleger und Buchhändler).**

Hempel wurde u. a. berühmt durch die Herausgabe seiner in hoher Qualität gelieferten, textsicheren Werkausgaben „Nationalbibliothek sämtlicher deutscher Classiker“ in 246 Bänden! Mit der Erstellung von stenografischen Protokollen während eines politischen Prozesses 1849 in Berlin sorgte er für Furore: Die Vorläufer der Extrablätter entstehen, der moderne Journalismus war geboren worden!



Dem sehr abwechslungsreichen Leben, beginnend im Thüringischen Waltershausen und endend in Berlin, eines fleißigen und für die Anerkennung des deutschen Verlagsbuchhandels kämpfenden Mannes ist die Autorin nachgegangen und möchte ihn somit aus dem Vergessen in den Focus der Öffentlichkeit rücken.

Dauer des Vortrag ca. 45 Min.